

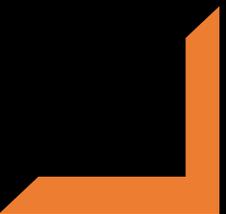
# Mathematik 10 Abels





# Kopfübung

- $\sqrt{x^4} \cdot \sqrt{x^6} = \dots$
- $\sqrt[n]{a^{n-1}} \cdot \sqrt[n]{a} = \dots$
- $\sqrt{x \cdot \sqrt{x \cdot \sqrt[3]{3}}} = \dots$



Welche Klassen von **Funktionen**  
unterscheiden wir?

# Präsentation

- Exponent positiv und gerade: Ole, Ahmet, Lukas, Alina, Charlotte, Keziban
- Exponent positive und ungerade: David, Amin, Una, Hamed, Vic, Alia
- Exponent negative und gerade: Eljar, Fabrice, Murtaza, Ayoub, Sara, Sahra
- Exponent negative und ungerade: Selim, Ansar, Ledion, Xenia, Selina, Hoda

# Präsentation

- a. Drei Graphen mit Gleichung und Tabelle
- b. Definitions- und Wertebereich
- c. Gemeinsame Punkte
- d. Symmetrie
- e. Monotonie

# Potenzfunktionen: $f(x) = x^n$

- a. Drei Graphen mit Gleichung und Tabelle
- b. Definitions- und Wertebereich
- c. Gemeinsame Punkte
- d. Symmetrie
- e. Monotonie



Exponent	gerade	ungerade
positiv		
negativ		

# Potenzfunktionen: $f(x) = x^n$

- Drei Graphen mit Gleichung und Tabelle
- Definitions- und Wertebereich
- Gemeinsame Punkte
- Symmetrie
- Monotonie

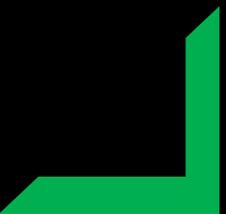


Exponent	gerade	ungerade
positiv	<p>Für gerade Exponenten sind die Funktionswerte immer positiv.</p> <p>Definitionsbereich: <math>D = \mathbb{R}</math> Wertebereich: <math>W = \mathbb{R}^+</math> Die Punkte <math>O(0 0)</math>, <math>P(-1 1)</math> und <math>Q(1 1)</math> liegen auf den Graphen.</p> <p>Symmetrie: Die Graphen sind symmetrisch zur y-Achse, denn für alle <math>x \in \mathbb{R}</math> gilt <math>f(-x) = f(x)</math>.</p> <p>Monotonie: Die Graphen fallen für <math>x \leq 0</math> und steigen für <math>x \geq 0</math>.</p>	<p>Für ungerade Exponenten sind die Funktionswerte für <math>x &gt; 0</math> positiv und für <math>x &lt; 0</math> negativ.</p> <p>Definitionsbereich: <math>D = \mathbb{R}</math> Wertebereich: <math>W = \mathbb{R}</math> Die Punkte <math>O(0 0)</math>, <math>P(-1 -1)</math> und <math>Q(1 1)</math> liegen auf den Graphen.</p> <p>Symmetrie: Die Graphen sind punktsymmetrisch zum Koordinatenursprung, denn für alle <math>x \in \mathbb{R}</math> gilt <math>f(-x) = -f(x)</math>.</p> <p>Monotonie: Im gesamten Definitionsbereich <math>\mathbb{R}</math> steigen die Graphen.</p>
negativ	<p>Für gerade Exponenten sind die Funktionswerte immer positiv.</p> <p>Definitionsbereich: <math>D = \mathbb{R} \setminus \{0\}</math> Wertebereich: <math>W = \mathbb{R}^+</math> Die Punkte <math>(-1 1)</math> und <math>(1 1)</math> liegen auf den Graphen.</p> <p>Symmetrie: Die Graphen sind symmetrisch zur y-Achse, denn für alle <math>x \in \mathbb{R} \setminus \{0\}</math> gilt <math>f(-x) = f(x)</math>.</p> <p>Monotonie: Die Graphen steigen für <math>x &lt; 0</math> und fallen für <math>x &gt; 0</math>.</p>	<p>Für ungerade Exponenten sind die Funktionswerte für <math>x &gt; 0</math> positiv und für <math>x &lt; 0</math> negativ.</p> <p>Definitionsbereich: <math>D = \mathbb{R} \setminus \{0\}</math> Wertebereich: <math>W = \mathbb{R} \setminus \{0\}</math> Die Punkte <math>(-1 -1)</math> und <math>(1 1)</math> liegen auf den Graphen.</p> <p>Symmetrie: Die Graphen sind punktsymmetrisch zum Koordinatenursprung, denn für alle <math>x \in \mathbb{R} \setminus \{0\}</math> gilt <math>f(-x) = -f(x)</math>.</p> <p>Monotonie: In beiden Abschnitten des Definitionsbereichs fallen die Graphen.</p>



## Fun28

3. Überprüfe rechnerisch, welche der folgenden Punkte auf dem Graphen der Funktion mit der Funktionsgleichung  $f(x) = x^3$  liegen.  
 $P(-3|27)$ ,  $Q(-3|-27)$ ,  $R(5|125)$ ,  $S(-2|8)$ ,  $T(0,5|0,125)$ ,  $U(-0,2|-0,008)$
9. Entscheide, ob die folgenden Aussagen für Potenzfunktionen mit natürlichen Exponenten wahr oder falsch sind. Begründe deine Entscheidung.
  - a) Funktionswerte von Potenzfunktionen mit ungeraden Exponenten sind immer positiv.
  - b) Der Punkt  $P(0|0)$  liegt auf allen Graphen von Potenzfunktionen mit natürlichen Exponenten.
  - c) Bei ungeraden Exponenten gibt es keine positiven Funktionswerte.
  - d) Bei geraden Exponenten gibt es keine negativen Funktionswerte.
  - e) Für  $x < 0$  hängt das Vorzeichen des Funktionswertes vom Exponenten ab.
  - f) Die Graphen verlaufen für gerade Exponenten im I. und III. Quadranten.
  - g) Die Graphen verlaufen für ungerade Exponenten im I. und III. Quadranten.





## Fun33,34

3. Prüfe rechnerisch, welche der Punkte  $P(-1|1)$ ,  $Q(-2|-0,5)$ ,  $R(0,5|2)$ ,  $S(-0,125|-8)$ ,  $T(4|0,125)$  und  $U(-0,2|5)$  auf dem Graphen der Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = x^{-1}$  liegen.

10. Ordne den abgebildeten Graphen ① bis ⑧ je eine passende Funktionsgleichung zu.

$$f_1(x) = x^2$$

$$f_2(x) = x^{-2}$$

$$f_3(x) = x^3$$

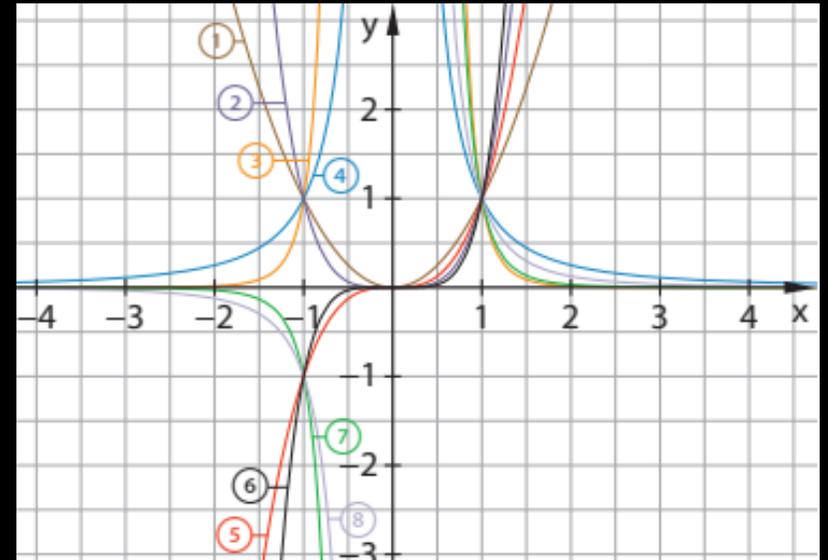
$$f_4(x) = x^4$$

$$f_5(x) = x^{-3}$$

$$f_6(x) = x^{-5}$$

$$f_7(x) = x^{-6}$$

$$f_8(x) = x^5$$



13. Stelle die Gleichung einer Funktion der Form  $f(x) = x^{-n}$  auf, deren Graph durch  $P$  verläuft.

a)  $P(2|\frac{1}{4})$

b)  $P(-2|\frac{1}{4})$

c)  $P(-\frac{1}{3}|-27)$

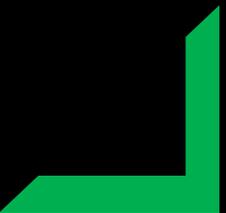
d)  $P(2|\frac{1}{16})$



## Fun30,33

8. Gegeben sind die Funktionen  $f$ ,  $g$ ,  $h$  und  $k$  mit den Gleichungen  $f(x) = x^{-4}$ ;  $g(x) = x^{-5}$ ;  $h(x) = x^{-7}$  und  $k(x) = x^{-8}$ .
14. Gegeben sind die Funktionen  $f$ ,  $g$ ,  $h$  und  $k$  mit den Gleichungen  $f(x) = x^7$ ,  $g(x) = x^{10}$ ,  $h(x) = x^{13}$  und  $k(x) = x^{16}$ .
- Gib jeweils den Definitions- und den Wertebereich an.
  - Skizziere die Graphen der vier Funktionen in einem Koordinatensystem. Überprüfe deine Skizze mit einem Funktionsplotter.
  - Beschreibe Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Graphen. Berücksichtige dabei gemeinsame Punkte, Symmetrieeigenschaften und das Monotonieverhalten der Graphen.
  - Berechne jeweils den Funktionswert an der Stelle  $x = 2$ .
  - Gib Bereiche des Definitionsbereichs an, in denen Folgendes gilt:

8.      ①  $f(x) < k(x)$                       ②  $g(x) < h(x)$                       ③  $g(x) < k(x)$
14.      ①  $f(x) < g(x)$                       ②  $h(x) < g(x)$                       ③  $g(x) < h(x)$                       ④  $k(x) < g(x)$





# Hausaufgabe

## Fun34

- 17.** Die Intensität von Licht, das von einer punktförmigen Lichtquelle ausgestrahlt wird, nimmt mit zunehmendem Abstand  $r$  zur Lichtquelle ab. Für  $r > 0$  gilt der Zusammenhang  $E(r) = \frac{a}{r^2}$  mit  $r$  in Metern und einer Konstanten  $a$ .
- Setze  $a = 1$  und skizziere den Graphen der Funktion  $E$  für  $r > 0$ . Beschreibe Merkmale des Graphen.
  - Bestimme, auf das Wievielfache man einen beliebigen Abstand zur Lichtquelle vergrößern muss, damit die Lichtintensität auf 1 % abnimmt.

